

Forumtheater zu sozialen Brennpunkten

Träger: ue Theater

Zielgruppe:

- Kinder
- Jugendliche
- Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
- Ehrenamtliche in Vereinen und Verbänden
- Eltern und andere Erziehungsberechtigte

Schwerpunkte:

- Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft
- Demokratie- und Toleranzerziehung
- Soziale Integration

Zeit: 01.06. – 15.12.15

Die Aufführung des Theaterstücks „Elly und Ingo“ zum Thema Rechtsextremismus wurde über den Stadtjugendring angeboten. Am 27. Oktober 2015 besuchten alle Schülerinnen und Schülern der 8., 9. und 10. Jahrgangsstufen der Willi-Ulfig-Mittelschule die zwei Aufführungen. Eine weitere Vorstellung gab es im Regensburger Turmtheater am 29. Oktober 2015 als Abendtheater. In dem Theaterstück wurde dem gewaltbereiten Neonazi Ingo die positive Identifikationsfigur Elly Maldaque gegenüber gestellt. Elly, die bei Schülerinnen und Schülern, sowie Eltern beliebte ehemalige Lehrerin der „Von-der-Tann-Schule“, die von den Nazis verfolgt und nach ihrer fristlosen Entlassung aus dem Schuldienst in die Nervenheilanstalt Karthaus-Prüll eingeliefert wurde, wo sie unter ungeklärten Umständen am 20. Juli 1930 verstarb. Nach den Aufführungen an der Schule waren die Schülerinnen und Schüler sichtlich beeindruckt. Auch in der anschließenden Gesprächsrunde mit den beiden Darstellern zeigten sie sich sehr interessiert und stellten viele Fragen.